



18. November 2025

Flughafen Wien Q1-3/2025

Umsatz- und Ergebnisplus in Q1-3/2025

Tarifreduktion und Verringerung von Low-Cost Kapazitäten belasten 2026

Gute Entwicklung in Q1-3/2025 - weitere Umsatz- und Ergebnissteigerung

Umsatz +6,7% auf € 845,5 Mio.

EBITDA +2,4% auf € 377,1 Mio.

Periodenergebnis +4,2% auf € 215,7 Mio.

- Positive Fortsetzung der Finanzergebnisse des ersten Halbjahres in den Sommermonaten
- Solides Passagierwachstum und gute Non-Aviation Entwicklung
- Anhaltender Kostendruck belastet EBITDA

Unveränderter Ausblick für 2025, Herausforderungen in 2026

- Bestätigung der Guidance für 2025
- Tarifreduktion und Verringerung der Low-Cost-Carrier Kapazitäten (Wizz Air, Ryanair) wird die Entwicklung 2026 belasten - unterstreicht die Notwendigkeit einer Abschaffung der Ticketsteuer in Österreich
- Durch Effizienzsteigerungs- und Kostensenkungsprogramm substanzielle Abfederung der Ergebnisauswirkungen

Q1-3/2025: Periodenergebnis +4,2% auf € 215,7 Mio.

Umsatzplus von 6,7%, anhaltender Kostendruck

in € Mio.	Q1-3/2025	Q1-3/2024	Δ
Umsatzerlöse	845,5	792,5	6,7%
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	377,1	368,1	2,4%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	278,8	268,7	3,8%
Finanzergebnis	11,6	11,9	-2,4%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	290,4	280,6	3,5%
Periodenergebnis	215,7	207,0	4,2%
Periodenergebnis nach Minderheiten	194,0	186,9	3,8%

- Passagier- und Bewegungswachstum (Gruppe +4,0% bzw. +3,9%) sowie Entgeltanpassungen sorgen für **Umsatzanstieg bei Airport- und Handlingleistungen**; gute Umsatzentwicklung bei **Shopping & Gastro, Lounge-Services** und **Parkerlösen** in Q1-3/2025
- **Anhaltende Kostensteigerungen** (v.a. Personalkosten) **drücken Profitabilität** (EBITDA-Marge 44,6% vs. 46,5% in Q1-3/2024)
- Konstanter Ergebnisbeitrag durch **positives Finanzergebnis** iHv € 11,6 Mio.

Aufwendungen

Steigende Personalkosten belasten Profitabilität

in € Mio.	Q1-3/2025	Q1-3/2024	Δ
Material & bezogene Leistungen	-40,6	-40,2	1,1%
Personalaufwand	-307,8	-281,8	9,2%
Sonstige betriebliche Aufwendungen ¹	-134,9	-120,9	11,6%
Abschreibungen	-98,3	-99,4	-1,1%
EBITDA-Marge	44,6%	46,5%	
EBIT-Marge	33,0%	33,9%	

- **Konsolidierungsänderung der Tochtergesellschaft „Get2“** seit 1.1.2025 (at-Equity nach zuvor Vollkonsolidierung) führt zu einer Reduktion der Personalaufwendungen um ca. € 10,5 Mio. in Q1-3/2025 und einem korrespondierenden Anstieg der Fremdleistungen im sonstigen betrieblichen Aufwand; unter Berücksichtigung dieser Veränderung **stieg der Personalaufwand in Q1-3/2025 im Vorjahresvergleich um 13,4%**
- Dotierung von **Rückstellungen für Personalunterauslastung** und für **Umweltmaßnahmen** in Umlandgemeinden
- Anstieg bei **Materialaufwendungen** und **Fremdleistungen**, Rückgang bei **bezogenen Leistungen** und von **Instandhaltungsaufwendungen**

1) Ohne Wertminderung/Wertaufholung auf Forderungen

Cashflow & Bilanzstruktur

Investitionen in Standortwachstum in Wien und Malta

in € Mio.	Q1-3/2025	Q1-3/2024	Δ
Cashflow aus laufender Tätigkeit	268,0	322,1	-16,8%
Free-Cashflow	145,1	114,4	26,8%
Capex	199,5	131,0	52,2%
Nettoliquidität ¹	438,1	511,6	-14,4%
Eigenkapital ¹	1.731,1	1.667,2	3,7%
Eigenkapitalquote ¹	70,9	69,5	n.a.

- **Deutlicher Capex-Anstieg auf € 199,5 Mio.** (Q1-3/2024: € 131,0 Mio.) **im Zuge der Investitionsoffensive:** Projekt Terminal 3 Süderweiterung € 95,6 Mio., Gepäcksortieranlage (HBS Standard 3) € 12,4 Mio., Zentral-logistikzentrum € 4,6 Mio., Malta € 42,4 Mio. (Bürogebäude Sky Parks 2, Terminalerweiterung, Vorfeld)
- **Rückgang des Cashflows aus laufender Tätigkeit** insbesondere als Folge von höheren Ertragsteuerzahlungen, **deutliche Verbesserung des Free Cashflow** durch Einzahlungen aus dem Abgang von Veranlagungen
- **Stabile Eigenkapitalquote**, Rückgang der Nettoliquidität durch Dividendenzahlung (EUR 151,2 Mio. in Q1-3/2025) und Capex-Anstieg

1) Vergleichsperioden: Q1-3/2025 vs. FY/2024

Terminal 3 Süderweiterung & AirportCity

Ausschöpfen des Non-Aviation Wachstumspotenzials

Terminal 3 Süderweiterung – Beginn des Innenausbaus

- In Budget (€ 420 Mio.) und Zeitplan - Eröffnung in Q2/2027 geplant
- Fertigstellung der Fassadenarbeiten rechtzeitig vor Winterbeginn
- Arbeiten für den Mieter- und Innenausbau, Herstellung der technischen Gebäudeausstattung, Infrastruktur- und Energieversorgung sowie Schnittstellen zu aktuellen Terminalflächen



AirportCity – zukünftige Erweiterungen

- Eröffnung des Hotel Vienna House Easy (510 Zimmer, weltweit größtes Hotel in Holzbauweise) um den Jahreswechsel
- Bauvorbereitungen für Erweiterung Office Park 4 - Baustart in 2026, Inbetriebnahme in 2028 geplant
- Konzeption für Entwicklung zusätzlicher Frachtflächen (ca. 8.000 m²)
- Entwicklungsgebiet West: Entwicklung von rund 47 ha Logistik- und Industrieflächen, Projektstart in 2026/27 möglich



Finanz-Guidance 2025

Unveränderter Ausblick für das laufende Geschäftsjahr

Umsatz



rund € 1.080 Mio.

EBITDA



rund € 440 Mio.

Periodenergebnis¹



rund € 230 Mio.

Capex



rund € 300 Mio.

- Starke Finanzkraft ermöglicht Finanzierung der steigenden Investitionen aus dem Cashflow



Verkehrsergebnisse Q1-3/2025 & 10/2025

Verkehrsentwicklung Q1-3/2025 & 10/2025

Robustes Passagierwachstum in der Flughafen-Wien-Gruppe

Passagierentwicklung Flughafen-Wien-Gruppe ¹	Q1-3/2025	Δ Q1-3/2024	10/2025	Δ 10/2024	1-10/2025	Δ 1-10/2024
Flughafen Wien (in Mio.)	24,6	+1,9%	3,1	+3,7%	27,6	+2,1%
Malta Airport (in Mio.)	7,6	+10,8%	1,0	+16,7%	8,6	+11,4%
Flughafen Košice (in Mio.)	0,67	+9,7%	0,05	+15,7%	0,72	+10,1%
Flughafen Wien & Beteiligungen (VIE, MLA, KSC)	32,9	+4,0%	4,1	+6,7%	37,0	4,3%

- Anhaltend starke Dynamik in Malta und Košice, leichtes Wachstum am Flughafen Wien in Q1-3/2025
- **Airport Malta: erstmals mehr als 1 Million Passagiere in einem Monat** im Juli und August, **Sitzladefaktor** von ausgezeichneten **91,6%** im August, **5 neue Fluglinien in 2025** (u.a. LOT, Qatar, SAS), deutliches Kapazitäts- und Passagierwachstum von Ryanair und Wizz
- **Neue Destinationen und Frequenzerhöhungen in Košice**
- **Sehr gute Entwicklung** an allen drei Flughäfen der Flughafen-Wien-Gruppe im Oktober

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2024

Verkehrsentwicklung Q1-3/2025 & 10/2025

Flughafen Wien: Passagierzuwachs in der Hauptreisesaison

Verkehrsentwicklung Flughafen Wien ¹	Q1-3/2025	Δ Q1-3/2024	10/2025	Δ 10/2024	1-10/2025	Δ 1-10/2024
Passagiere (in Mio.)	24,6	+1,9%	3,1	+3,7%	27,6	+2,1%
Lokalpassagiere (in Mio.)	19,3	+2,8%	2,4	+4,5%	21,6	+3,0%
Transferpassagiere (in Mio.)	5,1	-3,6%	0,7	+0,2%	5,8	-3,1%
Flugbewegungen (in 1.000)	181,6	+2,4%	22,3	+2,1%	203,9	+2,4%
Cargo (in 1.000 Tonnen)	233,2	+7,8%	28,5	-3,1%	261,7	+6,5%
MTOW (in Mio. Tonnen)	7,9	+3,4%	1,0	+2,4%	8,8	+3,3%
Sitzladefaktor (SLF, in %)	80,2	-0,8%p	81,5	+0,7%p	80,4	-0,7%p

- **Solides Passagierwachstum** in den Sommermonaten **August (+2,3%)** und **September (+2,2%)** nach neuerlicher Öffnung des Luftraums im Nahen Osten (vgl. Juni -0,4%, Juli -1,2%)
- **August war passagierstärkster Monat** in der Flughafen Geschichte (3,4 Mio. PAX), **neuer Tageshöchstwert** (121.905 PAX)
- Passagierplus von **3,7%** im **Oktober** - verbesserter Sitzladefaktor, ausgeweitetes Angebot in den Herbstferien
- Anhaltend **robustes Cargo Wachstum von +7,8%** auf 233.233 Tonnen in Q1-3/2025

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2024

Regionale Passagierentwicklung Q1-3/2025

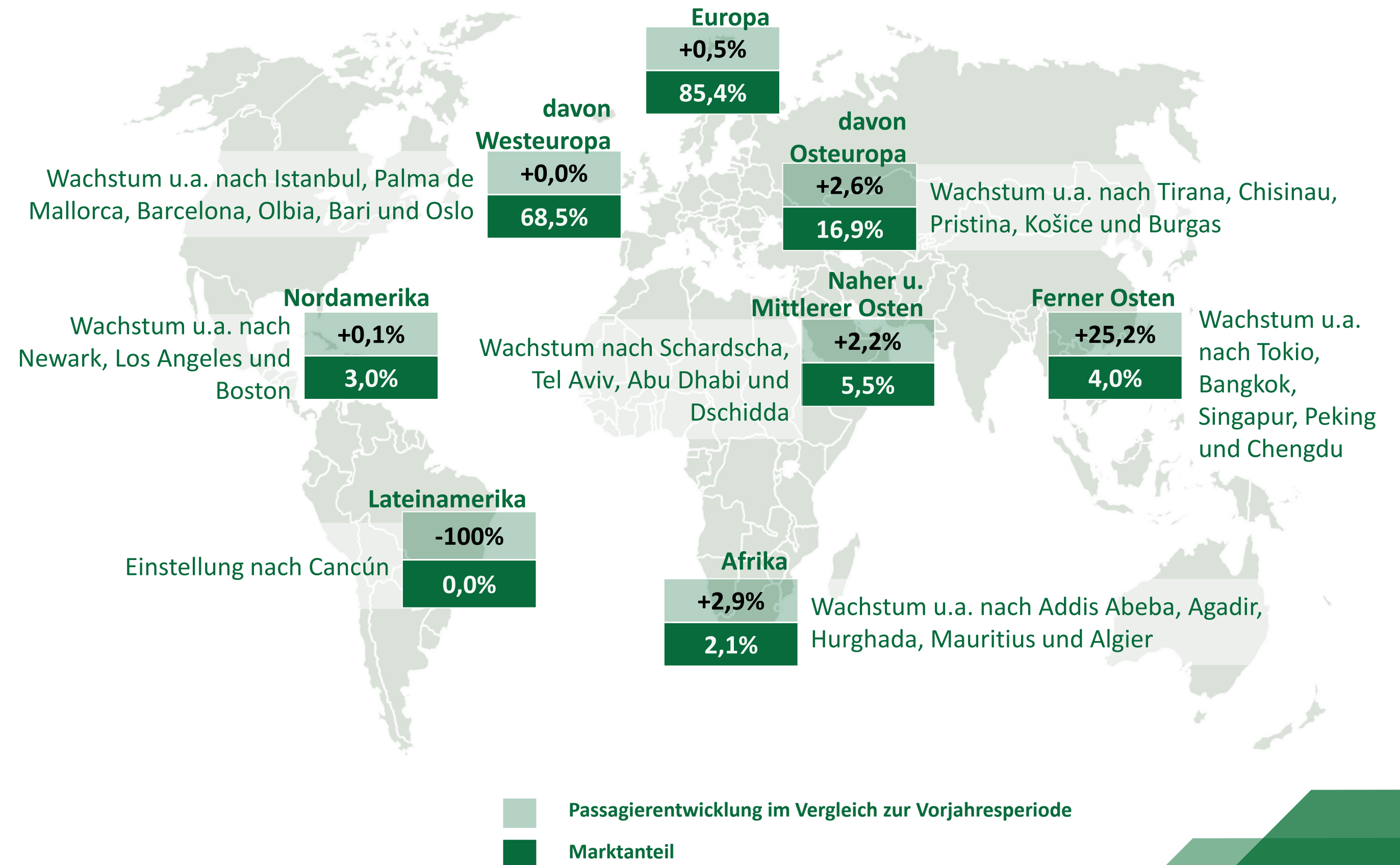
Abgeflogene Passagiere, Entwicklung Q1-3/2025 im Vergleich zu Q1-3/2024
bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen Q1-3/2025

Weitere Erholung in den Fernen Osten Passagierzuwachs um 25,2%

- Neu- und Wiederaufnahmen von Destination (Scoot, ANA, Hainan)
- Erhöhung bestehender Frequenzen

Entspannung der Konfliktsituation im Nahen Osten als positives Signal

- Wiederaufnahme der Flüge in die Region (z.B. Teheran durch Austrian ab November)
- Wichtiger Transfermarkt für Flüge in die USA



Airlines Marktanteile

Leichtes Wachstum
von Austrian trotz
Flugausfällen bedingt
durch Nahost-Konflikt

Stabile Passagier-
zahlen bei Ryanair,
Rückgang bei Wizz Air

Q1-3/2025	Anteil in %	Passagiere	PAX Δ% vs. Q1-3/2024
1. Austrian	45,9	11.267.829	0,8
2. Ryanair/Lauda	20,7	5.080.198	0,1
3. Wizz Air	5,9	1.449.144	-4,4
4. Eurowings	2,2	545.001	-9,7
5. Pegasus Airlines	1,8	454.239	23,4
6. Turkish Airlines	1,7	407.773	-8,8
7. Emirates	1,4	338.282	0,9
8. SunExpress	1,2	307.048	-3,6
9. KLM Royal Dutch Airlines	1,2	282.966	-3,0
10. Iberia	1,0	252.879	1,2
11. British Airways	0,9	219.727	-14,4
12. SWISS	0,9	210.099	-17,1
13. Air France	0,8	203.834	0,2
14. Qatar Airways	0,8	194.357	-10,3
15. Etihad Airways	0,7	181.311	18,8
sonstige	12,9	3.177.795	19,6
Summe	100,0	24.572.482	1,9
davon Lufthansa Gruppe ¹	49,8	12.246.275	-0,7
davon Low-Cost Carrier ²	30,4	7.472.567	1,7

1) Lufthansa Gruppe: Austrian, Brussels Airlines, Eurowings, Lufthansa and SWISS

2) Low-Cost Carrier: Ryanair, Wizzair, easyJet, Jet2.com, airBaltic, Pegasus Airlines, Vueling, Volotea, AirArabia, Transavia etc.

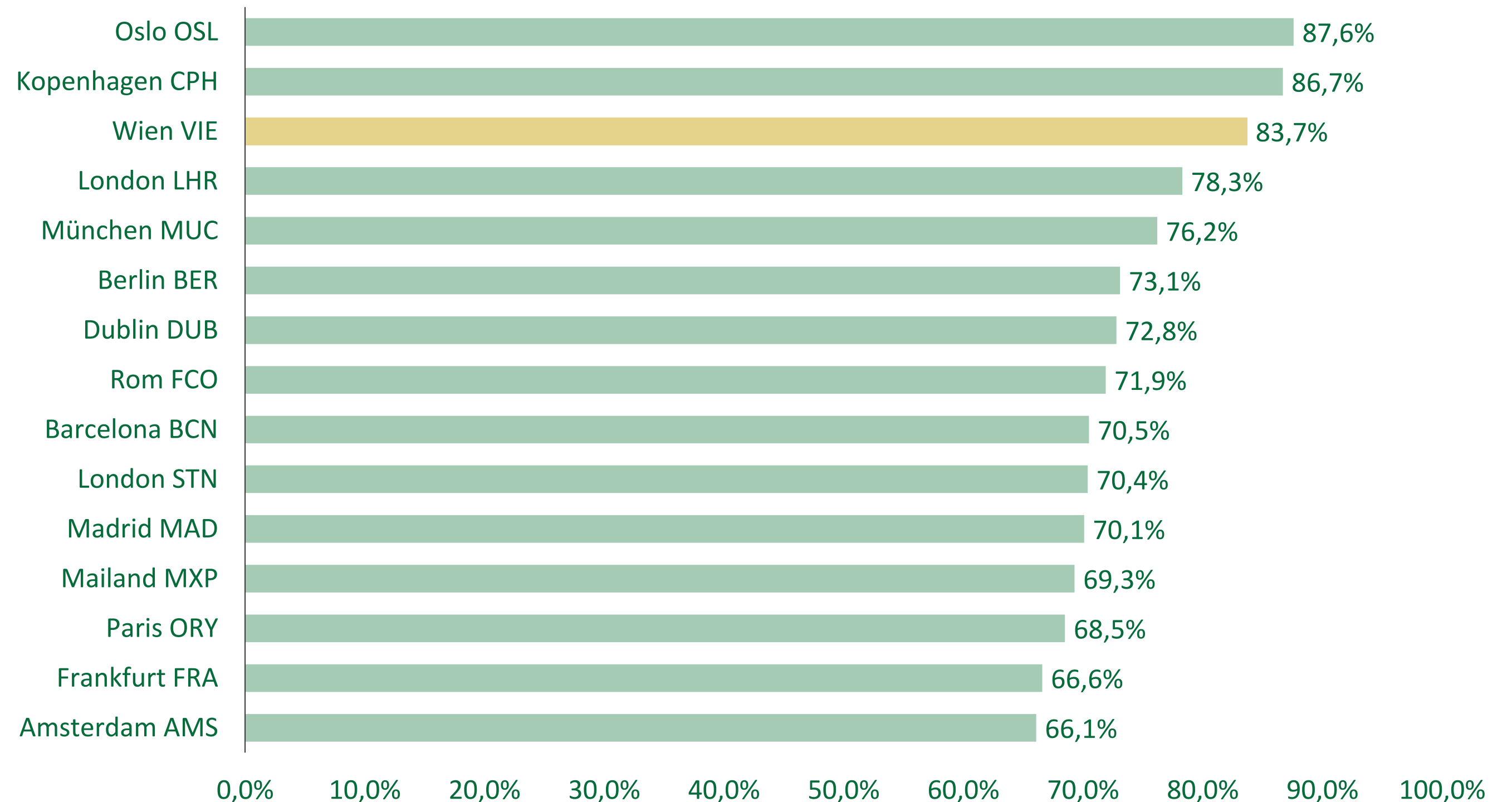
Qualität

Flughafen Wien weiterhin unter den pünktlichsten Hubs¹ Europas

Generelle Verbesserung der Pünktlichkeitswerte

Bei Hubs >30 Mio. Passagieren liegt Flughafen Wien auf Platz 1 (Jan – Aug)

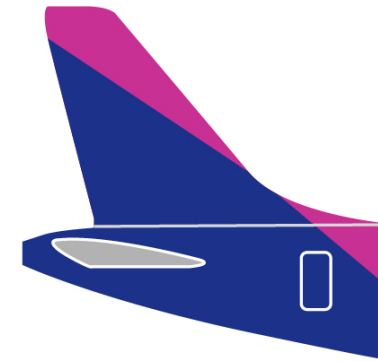
Pünktlichkeit in 01-08/2025 (top 15, Hubflughäfen >25 Mio. PAX)¹



Verringertes Low-Cost-Carrier Angebot ab Wien

Wizz Air und Ryanair reduzieren Kapazitäten

Wizz Air



Einstellung der Basis Wien

- Reduktion von 5 auf 3 in Wien stationierte Flugzeuge im Winterflugplan 2025/26
- Schließung der Basis ab Mitte März 2026

Ryanair

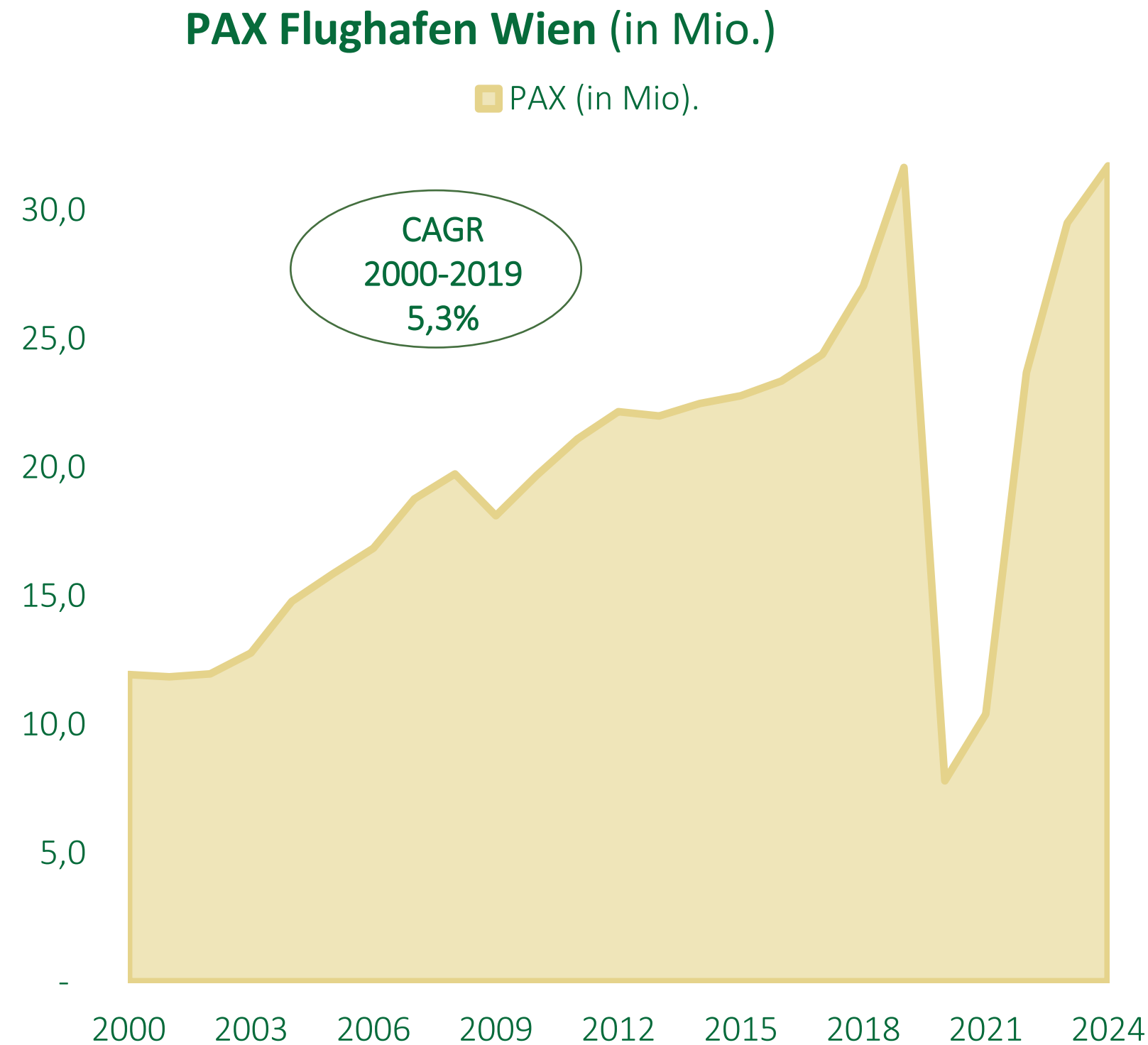


Reduktion der Kapazitäten

- Verkleinerung der Basis Wien auf 16 Flugzeuge im Winterflugplan 2025/26 (19 in Winterflugplan 2024/25, 18 im Sommerflugplan 2025)
- Reduktionen auch im Sommerflugplan 2026 geplant

Low-Cost Reduktion erfolgt am Rekordaufkommen

Verkehrszahlen zeigen stabiles Trendwachstum und schnelle Erholung



- **Höchstes Passagieraufkommen in der Geschichte**
 - Übertreffen des vor-Covid Niveaus in 2024
 - Rekordreisesommer in 2025:
passagierstärkster Monat (August 3,4 Mio. Passagiere) und neuer Tageshöchstwert (121.905 Passagiere)
- **Passagierzuwachs von rund 40% seit 2015**
(von 22,8 Mio. auf rund 32 Mio.)
- **Sehr starke Ausweitung des Low-Cost Angebots**
ab Wien in Folge der Insolvenz von Air Berlin/Niki seit 2017

Austrian Airlines erhöht Kapazität

Neue Airlines und zusätzliche Frequenzen ab Wien

Austrian Airlines



- Angekündigte Kapazitätserweiterung um 2 Kurzstreckenflugzeuge ab Sommerflugplan 2026
- Neuaufnahme nach Dubai im Winter (testweise mit A320neo)
- Aufstockungen im Winter u.a. nach Rom, Bangkok und Mauritius
- Rund 100 Destinationen im Winterflugplan
- 113 Destinationen auf der Kurz- und Mittelstrecke sowie 20 Langstrecken-Destinationen im Sommerflugplan 2026



Scoot: Erhöhung auf 4 Frequenzen/Woche nach Singapur



Air Corsica: Aufnahme von Ajaccio und Bastia im Sommer 2026



Air Baltic: Wiederaufnahme nach Tallin ab März 2026



SAS: Neuaufnahme Kopenhagen mit 12 Frequenzen/Woche im Winterflugplan 2025/26



Condor: Aufstockung Frankfurt bis zu 3x täglich



EasyJet: Erweitertes Angebot nach Liverpool, London Gatwick, Bristol, Basel und Bordeaux zur Weihnachtszeit



Air India: Aufstockung nach Delhi auf 4 Frequenzen/Woche



Air Arabia: Aufstockung auf tägliche Verbindung nach Sharjah

Verkehrsprognose für 2025

Bestätigung der Prognose trotz verringertem Low-Cost Angebot

Flughafen Wien AG

Passagiere



Guidance 2025

rund 32 Mio.

2024

31,7 Mio.

Flughafen-Wien-Gruppe

Passagiere



Guidance 2025

rund 42 Mio.

2024

41,4 Mio.

- Rückkehr zu positiven Wachstumsraten in August – Oktober, nach Beeinträchtigungen durch Luftraumsperrren im Nahen Osten
- Negative Effekte durch Reduktion der Low-Cost-Carrier Kapazitäten mit Winterflugplan 2025/26
- Stabilität des Nahost-Friedensplan und Entwicklung des Ukraine-Krieges sind von besonderer Bedeutung



Segmentergebnisse Q1-3/2025

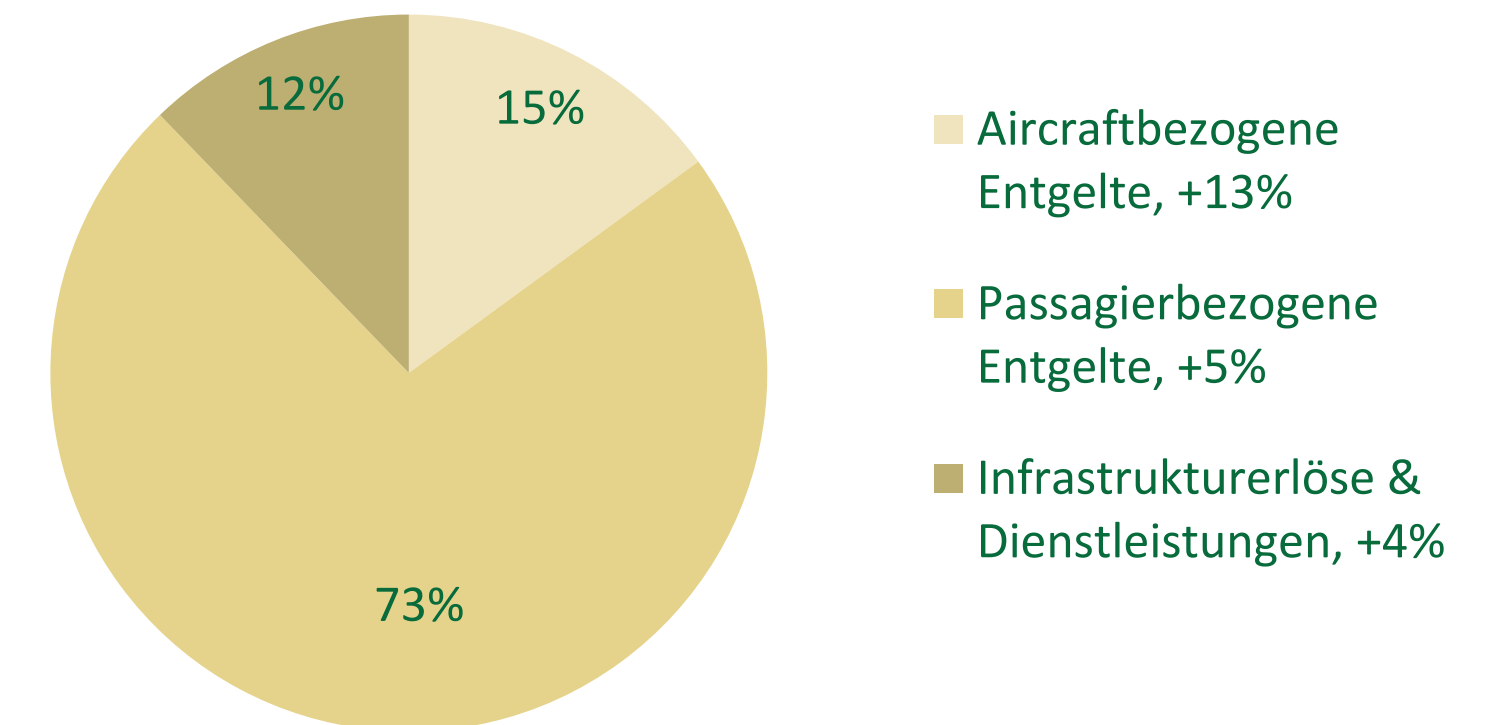
Airport

Umsatz- und Ergebnisplus durch Verkehrswachstum und Entgeltanpassungen

- Passagierwachstum (+1,9% in Q1-3/2025) und **Tarifanpassungen** (Fluggastentgelt +4,6%) bringen Anstieg der passagierbezogenen Entgelte um 4,6% auf € 294,0 Mio.; dämpfende Effekte durch Erhöhung der Incentives in Q1/2025
- Segment Airport liefert größten Ergebnisbeitrag: **EBITDA Anstieg um 4,1%** auf € 181,3 Mio., **EBIT +7,8%** auf € 126,1 Mio.
- **Absenkung der Passagier-** (-4,6%) und **Landeentgelte** (-2,1%) **in 2026**; durch Auslaufen der Covid-19 Sonderregelung werden Flughafenentgelte wieder nach der gesetzlichen Tarifformel berechnet

in € Mio.	Q1-3/2025	Q1-3/2024	Δ
Externe Umsätze	403,7	381,9	5,7%
EBITDA	181,3	174,2	4,1%
EBIT	126,1	117,0	7,8%

Umsatzverteilung Airport Q1-3/2025



Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

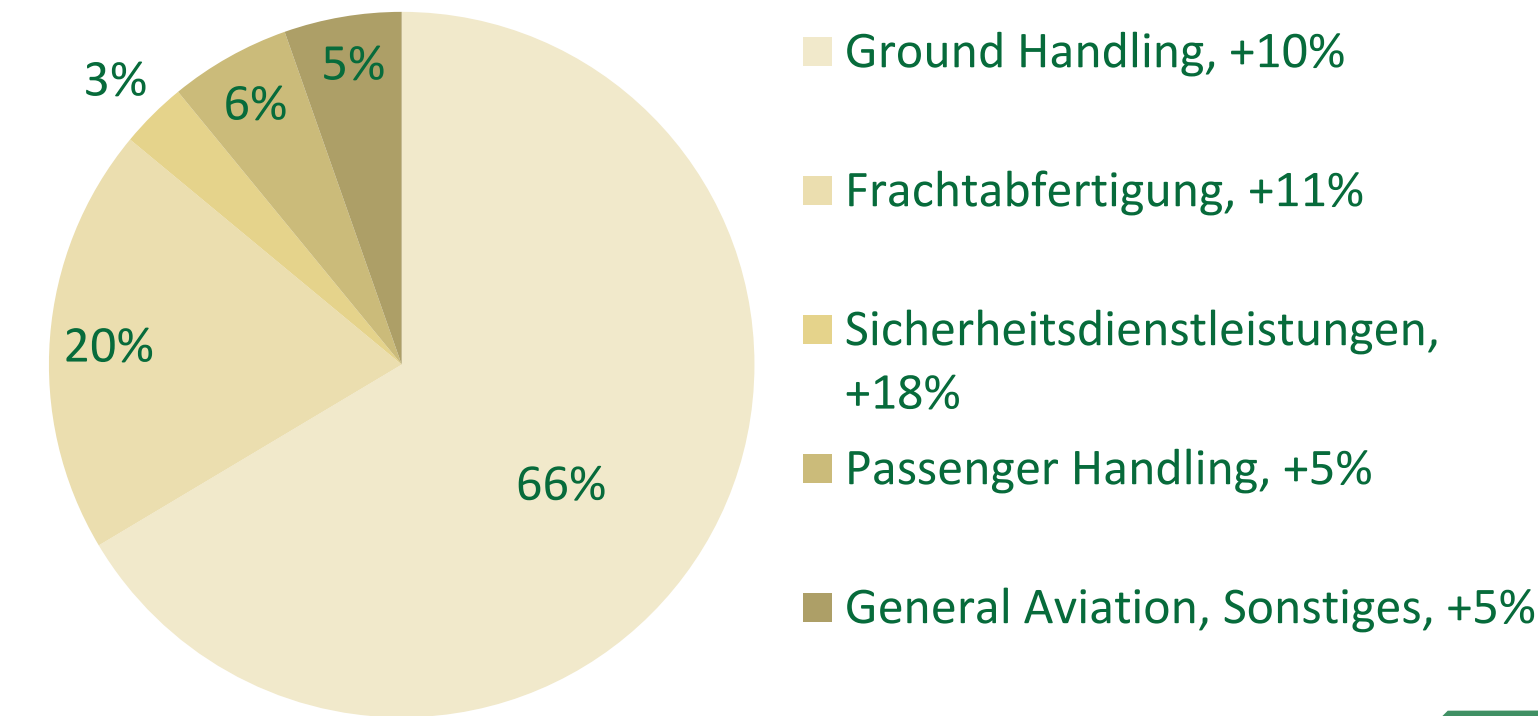
Handling & Sicherheitsdienstleistungen

Klar positives operatives Ergebnis, aber Kostenanstieg drückt Marge

- Ground Handling (Umsatz +10,4% auf € 97,9 Mio.) **profitiert von positiver Verkehrsdynamik** (Bewegungen +2,4%, MTOW +3,4% in Q1-3/2025) und höheren Enteisungserlösen in Q1/2025
- **Anhaltend kräftiges Cargo-Wachstum:** +7,8% auf 233.233 Tonnen als Folge von **ausgeweitetem Langstreckenangebot** und steigendem Fracht-Transfer durch **Lufthansa Cargo**
- Klar positives operatives Ergebnis, **steigende Kosten** (v.a. Personal) **belasten jedoch Profitabilität**
- Start des **Entry/Exit Systems** Mitte Oktober
- Mit **AIRZETA** nimmt eine neue südkoreanische Frachtairline den Betrieb auf und setzt auf Wien als europäisches Drehkreuz

in € Mio.	Q1-3/2025	Q1-3/2024	Δ
Externe Umsätze	147,3	133,9	10,0%
EBITDA	14,1	17,1	-17,6%
EBIT	8,4	10,9	-23,0%

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen Q1-3/2025



Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

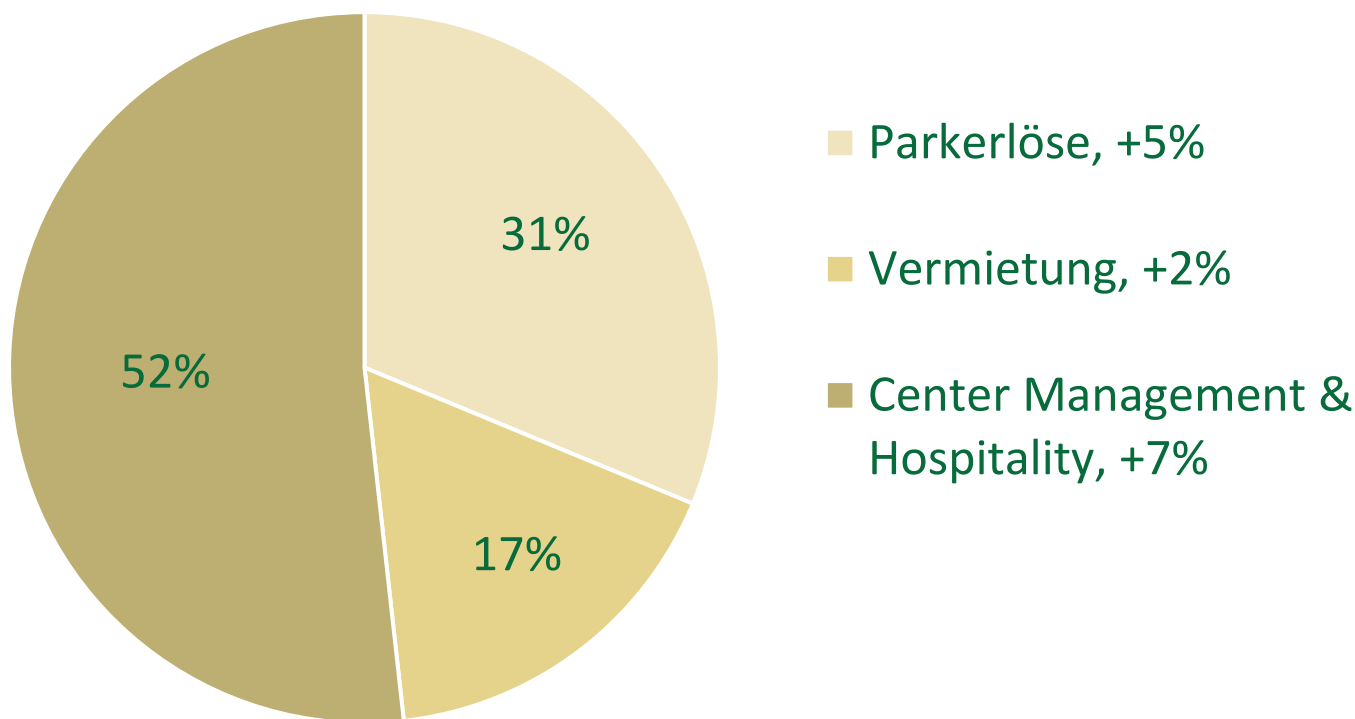
Retail & Properties

Gute Umsatzdynamik der Non-Aviation Bereiche

- Merkliches **Plus bei Shopping & Gastro** sowie **Lounge-Services** bringt Umsatzanstieg in Center Management & Hospitality von 7,1% auf € 83,0 Mio.
- **Robustes Wachstum der Parkerträge** um 5,3% auf € 50,1 Mio.
- Ergebnisbelastung durch **steigenden Personalaufwand** (inkl. Rückstellungen) und **Aufwendungen** für Rückbauten bestehender Gebäude **zur Flächenoptimierung**; positiver Effekt durch Auflösung einer Forderungswertberichtigung im Vorjahr
- **Sehr hohes Interesse für neue Shopping & Gastronomieoutlets der Terminal 3 Süderweiterung** – finale Vergabe der Flächen bis Jahresende

in € Mio.	Q1-3/2025	Q1-3/2024	Δ
Externe Umsätze	160,3	151,8	5,6%
EBITDA	86,2	87,0	-1,0%
EBIT	72,1	72,2	0,0%

Umsatzverteilung Retail & Properties Q1-3/2025



Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

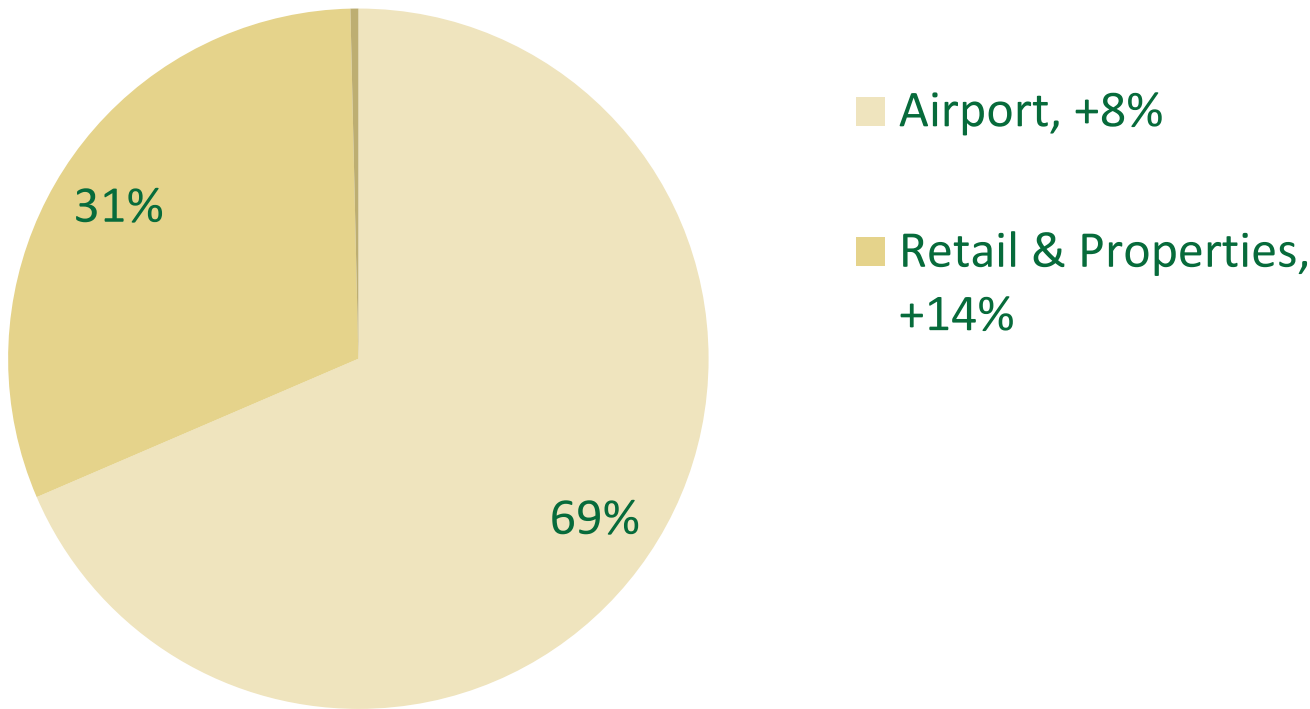
Malta

Ungebrochene Passagierdynamik bringt weiteres Wachstum

- Deutliches Umsatz- und Ergebniswachstum durch anhaltend starke Verkehrsentwicklung (Passagieranstieg von 10,8% in Q1-3/2025)
- Rekordpassagierzahlen in allen Monaten
- **Polen** verzeichnet **höchstes Wachstum**: LOT nahm Verbindungen auf, Frequenzerhöhungen von Ryanair und Wizz
- Deutliches Kapazitäts- und Passagierwachstum von **Ryanair (+12%)** und **Wizz Air (+37%)**
- Weitere neue Destinationen und Frequenzerhöhungen im Winterflugplan
- Umfassendes Investitionsprogramm zur Standorterweiterung: Capex Erhöhung auf € 42,2 Mio. in Q1-3/2025 (Bürogebäude Sky Parks 2, Terminalerweiterung, Vorfeld)

in € Mio.	Q1-3/2025	Q1-3/2024	Δ
Externe Umsätze	118,5	107,8	10,0%
EBITDA	76,0	71,2	6,7%
EBIT	62,7	59,5	5,4%

Umsatzverteilung Malta Q1-3/2025



Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Finanzkalender 2025 & 2026

18. November 2025: 1. – 3. Quartal 2025

20. Jänner 2026: Verkehrsergebnisse 2025 und Ausblick 2026

2. März 2026: Vorläufiges Jahresergebnis 2025

21. Mai 2026: 1. Quartal 2026

3. Juni 2026: Ordentliche Hauptversammlung

9. Juni 2026: ex-Dividendentag

19. August: 1. Halbjahr 2026

19. November: 1. – 3. Quartal 2026

Disclaimer

Die Präsentation stellt eine Einschätzung dar, die wir auf Basis aller uns zum aktuellen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die der Präsentation zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder Risiken in nicht kalkulierter Höhe eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von unserer Präsentation bzw. den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

Die in der Präsentation enthaltenen Informationen wurden nicht von unabhängiger Seite überprüft und wird keine Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit gegeben, weshalb kein Vertrauen in diese Information gesetzt werden sollte.

Weder die Flughafen Wien AG noch ihre verbundenen Unternehmen, Vertreter haften in irgendeiner Weise (durch Fahrlässigkeit oder anderweitig) für Verluste, die sich aus der Verwendung dieser Präsentation oder seines Inhalts oder anderweitig in Verbindung mit dieser Präsentation ergeben.

KONTAKT

Bernd Maurer

Head of Capital Markets

☎ +43-1-7007-23126

📱 +43-664-8357723

✉ b.maurer@viennaairport.com

